

Sommer- Lesetipp 2020

Kooperation der



Landesarbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken in Hessen e.V.

mit der Gesamtschule Am Rosenberg

Liebe Leseratten, Bücherfreunde und Buchstabenliebhaber!

Der neue Sommer-Lesetipp 2020 ist da!

Auch in diesen schwierigen Zeiten, haben die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Am Rosenberg zahlreiche Neuerscheinungen der Verlage gelesen, zusammengefasst und kommentiert. Teilweise wurden die Bücher zu den Schülern und Schülerinnen nach Hause geschickt, da die Schulen geschlossen waren. Für diesen Sommer, in dem viele Freizeitaktivitäten, noch nicht wieder normal stattfinden können, ist das Lesen aber weiterhin erlaubt. Hier findest du alles für den Urlaub auf Balkonien oder in Gärten. Fantasy, Romantik, Technik und Thriller - hier ist bestimmt für jeden etwas dabei! Wir wünschen allen Lesern einen wunderschönen Sommer. Passt weiterhin auf euch auf und bleibt gesund.

Viel Spaß beim Stöbern ☺

wünschen Linda Kiesel und die Schüler
und Schülerinnen
der Gesamtschule Am Rosenberg

Stormstr. 54, 65719 Hofheim
E-Mail: kiesel@gsamrosenberg.de
Internet: www.gsamrosenberg.de
Linda Kiesel, GSAR, Hofheim



LAG Schulbibliotheken in Hessen: www.schulbibliotheken.de

Inhalt

Magisches & Fantasy ab Seite 3
Familie, Liebe, Zoff und Freundschaft ab Seite 6
Spannung garantiert! ab Seite 9
Themen, die uns bewegen ab Seite 13
Hörspiel ab Seite 15

Magisches & Fantasy



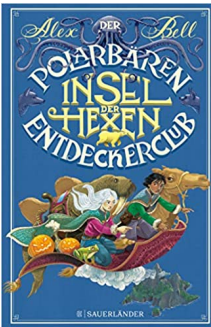
Drachenleuchten (Band zwei)

von Valija Zinck, Fischer KJB 2019, 304 Seiten, 14,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

(Band 1 wurde im Lesetipp 2019 vorgestellt)

Es geht um zwei Kinder und eine ältere Dame, die eigentlich Kinder hasst, aber Janka und Johann doch mag, da sie sich so gut um ihren Drachen kümmern und gemeinsam schon einige Abenteuer erlebt haben. Im zweiten Band will ein Mann den Drachen auf jeden Fall haben, auch mit Gewalt. Janka und Johann schaffen es gerade noch so, ihn in eine Spielwelt zu beamen. Doch das Spiel ist gefährlich...

„Mir hat das Buch sehr gefallen, weil es Fantasy und gleichzeitig Abenteuer ist und ich empfehle es jedem, der Fantasy und Abenteuerbücher mag.“ (Philipp 6G1)



Polarbären Entdeckerclub – Insel der Hexen

von Alex Bell, Sauerländer 2019, 352 Seiten, 16,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

In dem Buch geht es um ein Mädchen namens Stella, das sich auf die Suche nach ihrem Stiefvater Felix macht. Dieser wird von Jezybella, der grausamsten Hexe aller Zeiten, festgehalten. Zusammen mit ihren Freunden Bennie, Ethan und Shay begibt sie sich auf eine spannende und gefährliche Reise. Auf dem Weg begegnen den vier Freunden Glotzkobolde und Hexenwölfe und viele andere gruselige Gestalten. Die Zeit rennt und Stella will unbedingt ihren Stiefvater wiederfinden.

„Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil es spannende, aber auch gefühlvolle Stellen gibt. Die Geschichte ist schön geschrieben, und ich empfehle sie für Fans von Fantasiegeschichten. Das Buch lässt sich sehr gut lesen und war am Ende viel zu schnell vorbei. Ich freue mich schon auf den dritten Band der Reihe.“ (Oscar 6G1)



Die Schule der Prinzessinnen 3: Winnie im wilden Wald

von Judith Allert, Carlsen 2019, 80 Seiten, 8,99€ gebundenes Buch,
empfohlen ab 8 Jahren
(Band 1 und 2 wurden im Lesetipp 2019 vorgestellt)

Winnie freut sich riesig, da sie mit den anderen Prinzessinnen in den Wald gehen kann, denn sie mag den Wald ganz besonders. Alle zusammen wollen eine Schnitzeljagd machen, doch dann kommt es zu einem Streit zwischen Winnie und den anderen Prinzessinnen und Winnie läuft einfach weg.

„Mir hat das Buch richtig gut gefallen, weil Winnie genauso reagiert wie viele junge Mädchen und es hilft, mutiger zu sein. Außerdem war es sehr spannend.“ (Luisa)



Die Schule der Prinzessinnen 4: Rosa und das Glücksschwein

von Judith Allert, Carlsen 2019, 80 Seiten, 8,99€ gebundenes Buch,
empfohlen ab 8 Jahren

Rosa muss mit ihrer Klasse auf den Bauernhof und muss sich dort um die Schweine kümmern, aber als echte Prinzessin findet sie das total eklig. Doch dann lernt sie das Schwein Pauline kennen und freundet sich mit ihm an. Auf einmal ist Pauline weg und das Abenteuer beginnt.

„Das Buch war super spannend und hat viel Spaß gemacht zu lesen. Ich freue mich schon auf den nächsten Band.“ (Laila)



Die Schule der Prinzessinnen 5: Koralie feiert Geburtstag

von Judith Allert, Carlsen 2019, 80 Seiten, 8,99€ gebundenes Buch,
empfohlen ab 8 Jahren

Koralie hat Geburtstag und ist total neugierig. Sie will unbedingt wissen, was ihre Freunde so planen. Ihre kleine Fee Coco zaubert sie klein, damit niemand sie entdeckt. Doch plötzlich taucht der Hausmeister auf und will sie verscheuchen, da er denkt, dass sie störende Mäuse wären. Koralie und Coco müssen sich retten.

„Ein sehr schönes Buch. Leicht zu lesen und trotzdem spannend.“ (Laila)



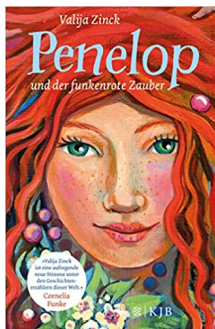
Der Weltenexpress - Zwischen Licht und Schatten (2. Band)

von Anca Sturm, Carlsen 2019, 416 Seiten, 14,99€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

(der erste Band wurde im Lesetipp 2019 vorgestellt)

Es geht um ein Mädchen, das Flinn Nachtigall heißt. Sie ist jetzt Schülerin im Welten-Express. Das ist ein magischer Internatszug. Noch immer sucht sie ihren verschwundenen Bruder und erlebt dabei spannende Abenteuer in dem Zug. Ihre zwei neuen Freunde Pegs und Kasim helfen ihr dabei.

„Das Buch ist super spannend. Ich habe beide Bände gelesen und empfehle es allen, die spannende Bücher mögen.“(Tim)



Penelop und der funkenrote Zauber

von Valija Zinck, Fischer KJB Verlag 2019, 256 Seiten, 9,00€ Taschenbuch, empfohlen ab 10 Jahren

Seit Penelop denken kann, sind ihre Haare grau wie die ihrer Oma. Doch eines Tages wacht sie mit roten Haaren auf und scheint, besondere Kräfte zu haben. Sie kann schweben und die Natur spricht mit ihr. Sie versucht nun das Geheimnis, um ihren Vater zu verstehen und ihn zu finden. Dabei begibt sie sich in Gefahr.

„Ein einfühlsames und spannendes Buch, um ein junges Mädchen, das noch viel zu entdecken hat.“ (Linda)

„Also ist halt nicht für Jungs sondern für Mädchen bestimmt, aber sonst war das Buch ganz schön.“ (Milo 6R2)



Flora Botterblom – Eine Karotte zum Abheben (Band 2)

von Astrid Göpfrich, Magellan 2019, 208 Seiten, 13,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 9 Jahren

Flora, die eigentlich nie Gärtnerin werden wollte, kümmert sich jetzt intensiv um ihr Wundergemüse. Als eines Tages Gispert, ihr Gürteltier und bester Freund, entführt wird, muss Flora ihn retten. Sie macht sich mit Hilfe einer Wunderzwiebel und einer Wunderkarotte auf den Weg, um Gispert wieder zurück zu den Botterbloms zu bringen und erlebt dabei fliegende Abenteuer.

„Ein lustiges Buch. Mir hat es gut gefallen, da ich gerne Bücher, die lustig und spannend sind, lese.“ (Laila)

„Ich fand das Buch sehr schön, da es lustig und spannend zugleich ist. Ich würde das Buch für 10-13-Jährige empfehlen, da es eher ein Kinderbuch ist, aber auch ein sehr schönes Buch für Ältere.“ (Lilly 5G1)

Familie, Liebe, Zoff und Freundschaft

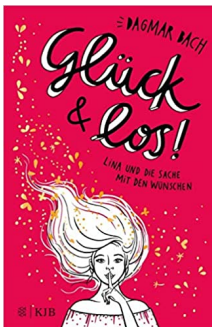


Scarlett: Ein Klecks Sahne und eine Handvoll Konfetti (Band 2)

von Laurel Remington, Chicken House Verlag 2019, 256 Seiten, 15,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

Scarletts Mutter, eine berühmte Bloggerin, will Emory heiraten. Doch dann bekommt sie ein Angebot, dass sie in einer Promi-TV-Show heiraten soll. Sie freut sich riesig, denn das würde neue Follower bedeuten. Scarlett will dieses unbedingt verhindern. In ihrem geheimen Kochclub will sie nun Zutaten finden, um die Hochzeit im Fernsehen zu verhindern.

„Ich finde das Buch spannend und würde es für Mädchen empfehlen, die gerne kochen und gerne Bücher über beste Freunde lesen.“ (Soljana 6R2)



Glück und los! Lina und die Sache mit den Wünschen

von Dagmar Bach, Fischer KJB 2019, 400 Seiten, 17,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 12 Jahren

In diesem Buch geht es um ein Mädchen namens Lina. Sie hat eine beste Freundin, die behauptet, sie könne Wünsche erfüllen, wie eine Fee. Aber es kann gar nicht stimmen, weil die Sachen doch immer im Chaos enden. Deswegen lässt Lina die Finger von Wünschen zur Zukunft. Aber Lina hat einen ganz wichtigen Wunsch, sie will sich richtig verlieben. Das ist ihr Wunsch und ja sie ist verliebt! Und dann wird es spannend!

„Das Buch hat mir gut gefallen, aber es ist eher etwas für Leute, denen es so geht wie Lina, also dass sie verliebt sind. Ich empfehle es daher eher für Schüler der 7. Klasse.“ (Maja 6R2)



Das Abrakadabra der Fische

von Simon van der Geest, Thienemann Verlag 2019, 320 Seiten, 15,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

Das Buch handelt von einem Mädchen namens Vonkie, das eine Woche zu ihrem Opa muss, weil sich ihre Eltern zerstritten haben. Erst fand sie es ganz langweilig, aber dann hat sie herausgefunden, dass ihr Opa sehr gute Geschichten erzählen kann. Der Opa hatte 6 Brüder. Mit seinem Zwillingenbruder „Beule“ hat er sich vor 50 Jahren zerstritten. Vonkie erfährt immer mehr von der Vergangenheit ihres Opas und seiner Familie. Beim Angeln mit ihrem Opa entdeckt sie eine alte Mühle, über die ihr Opa sagt, dass es dort gefährlich ist und sogar spukt. Mit ihrem Cousin Sven versucht sie herauszufinden, was damals passiert ist und was es mit der Mühle zu tun hat.

„Ich fand das Buch nicht ganz so gut. Das Buch ist an zu wenigen Stellen spannend. Die Geschichte geht nur sehr langsam voran. Ich wusste lange Zeit nicht, worum es geht. Mir fehlen in diesem Buch die Spannung und die Phantasie, außerdem spielen keine Tiere mit.“ (Maximilian 6G1)



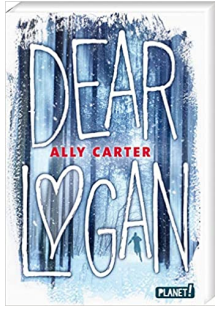
We will fall – Eine Liebesgeschichte

von Shannon Dunlap, Sauerländer 2019, 368 Seiten, 17,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 12 Jahren

„In einer idealen Welt könnten Izzy und Tristan das absolute Traumpaar sein und beweisen, dass Liebe alle Gräben überwindet. Doch diese Welt ist nicht ideal.“ (Rückseite des Buches)

Wie der Titel schon sagt, geht es um eine Liebesgeschichte. Izzy zieht mit ihrer Familie nach Brooklyn. Dort trifft sie Tristan, in den sie sich sofort verliebt. Beide beginnen sich heimlich zu treffen, da beide Familien nichts davon wissen sollen. Doch dann möchte der „Boss“ des Ghettos, Tristans Cousin Marcus, unbedingt Izzy als Freundin. Es wird deutlich, dass diese Welt nicht bereit ist für diese wunderbare Liebe.

„Ich habe das Buch verschlungen. Man wünscht sich so sehr, dass die beiden glücklich werden. Das Buch ist für alle, die an die große Liebe glauben, aber auch wer die Konflikte in den Ghettos von Brooklyn verstehen will.“ (anonym)



Dear Logan

Von Ally Carter, Planet! 2019, 352 Seiten, 15,00€, broschiert, empfohlen ab 12 Jahren

In dem Roman geht es um die Hauptcharaktere Logan und Maddie, die sehr selbstbewusst ist. Maddie ist die Tochter eines Secret-Service Mitarbeiters und war deshalb dementsprechend oft im Weißen Haus, wodurch sie Logan kennenlernte. Logan ist der Sohn des Präsidenten und hat nur Unsinn im Kopf. Maddie und Logan waren unzertrennlich, bis ein schlimmes Ereignis die beiden trennte. Maddie und ihr Vater mussten wegziehen. Sie zogen nach Alaska, wo sie in einem kleinen Holzhaus wohnen, wo es weder Internet noch ein Handy gibt. Da Maddie keinen Kontakt mehr zu Logan haben durfte, fing sie an, ihm Briefe zu schreiben. Doch sie bekam nie eine Antwort. Als dann sechs Jahre später Logan auf einmal vor ihrer Haustür steht, verspürt sie nur noch Hass auf ihn. Jedoch merkt sie schnell, dass sie ihre Vergangenheit nicht so leicht vergessen kann. Und als Logan auf einmal entführt wird, muss sie handeln.

„Das Buch ist sehr spannend, da man die ganze Zeit mitgefiebert hat.“ (Marwa 10G2)



Die Schule der magischen Tiere: Eingeschneit! Wintersonderband

von Margit Auer, Carlsen Verlag 2019, 256 Seiten, 12,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 8 Jahren

Es geht um die eine Klasse der Wintersteinschule, in der die Schüler magische Tiere bekommen.

Es ist Winter, die ganze Klasse backt Kekse für ein Altersheim, bis ganz langsam alles zuschneit und es niemand merkt. Als alle nach Hause wollen, merkt die Klasse und deren magische Tiere aber, dass sie komplett eingeschneit sind. Dann schlägt die Lehrerin vor, dass alle im Klassenzimmer übernachten, da sie so schnell nicht hier rauskommen. Dann wurde es langsam aber sicher kalt und ungemütlich! Als sie schon dachten, dass sie es nicht mehr schaffen können, nach Hause zu kommen, durchsuchen sie die ganze Schule. Der Schnee war schon meterhoch. Dann aber fanden sie eine Tür auf der groß und deutlich draufstand: BETRETEN VERBOTEN ! Werden sie es schaffen wieder nach Hause zu kommen und könnte die Tür ihnen helfen ...

„Mir hat es gut gefallen, weil immer viele Fragen offen waren und es spannend war und immer mal wieder Sachen passiert sind, mit denen man nicht gerechnet hat.

Ich empfehle es für Leser weiter, die gerne Fantasiebücher lesen. Und nicht an Leser, die gerne Horrbücher lesen und die Bücher mögen, die sehr dick und lang sind.“

(Elisa 5G1)



Pelikan Sommer

von Gillian McDunn, Sauerländer 2020, 336 Seiten, 15,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahre

In dem Buch geht es um ein Mädchen namens Cat und ihren sehr geliebten Bruder Küken. Die beiden besuchen in den Ferien ihre Großeltern, die sie nie kennen gelernt haben. Die Großeltern wohnen in einer Stadt, wo jeder jeden mit Namen kennt. Cat kann dort angeln oder Radfahren. Und irgendwann auch darüber reden, dass ihr Papa nicht mehr da ist.

„Ein wunderschönes Buch. Manchmal traurig, manchmal lustig.“ (Max)

„Das Buch ist eigentlich ganz ok. Es ist ab und zu lustig, aber nicht gerade spannend.“
(Jasmeet 5G2)

Spannung garantiert!

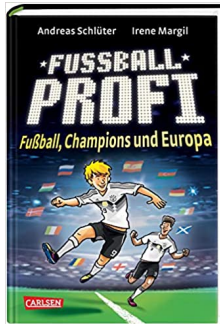


Mitternachtsstunde - Emily und die geheime Nachtpost

von Benjamin Read und Laura Trinder, Carlsen Verlag 2020, 320 Seiten, 15,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

Emily bekommt plötzlich um Mitternacht Post und kurz darauf verschwinden ihre Eltern. Sie macht sich auf die Suche und entdeckt dabei die Mitternachtswelt. Sie trifft auf Werwölfe, Kobolde und andere gruselige Gestalten. Außerdem trifft sie auf den Nachtpolizisten in Ausbildung Tarquin, der ihr helfen möchte, ihre Eltern zu finden. Auf ihrem Weg entdeckt sie, dass sie eine Gestaltenwandlerin (Puka) ist. Jetzt hängt es von ihr ab, die Mitternachtswelt zu retten.

„Sehr spannend. Ich habe es in drei Tagen verschlungen. Empfehlenswert für alle, die gerne schaurige und spannende Geschichten lesen.“ (Laila)



Fussballprofi Fußball, Champions und Europa Band 4

Von Andreas Schlüter, Carlsen 2020, 352 Seiten, 12,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

Niklas darf bei der Jugend-Europameisterschaft spielen. Die Spiele finden in unterschiedlichen europäischen Städten statt. Auch sein Erzrivale Freddy ist dabei, aber auch andere nette Spieler wie Sammy und Marco. Zu jeder Stadt gibt es interessante Fußballinfos und es bleibt bis zum Ende spannend...wird Niklas mit seine Team Europameister?

„Das Buch ist schön geschrieben und hat lustige Dialoge. Manchmal ist es etwas langatmig, aber es lohnt am Ball zu bleiben, da es bis zum Ende spannend ist.“ (Marko und Miko)



Haus ohne Spiegel

von Märten Sandén, Fischer Sauerländer 2019, 144 Seiten, 12,00€ gebundenes Buch, empfohlen ab 10 Jahren

Es geht um eine Familie, die neu in das alte Herrenhaus eingezogen ist. Thomasine und ihr Cousin Erland und ihre Cousinen Signe und Wilma spielen verstecken. Doch als Signe nicht mehr gefunden werden kann, bleibt nur noch eine Möglichkeit. Der dunkle Raum...der zu einer anderen

Welt führt.

„Es war sehr gut und es war auch sehr spannend. Ich würde es sehr empfehlen und eigentlich für jeden, der Spukisachen sehr gut findet.“ (Maria 5G1)

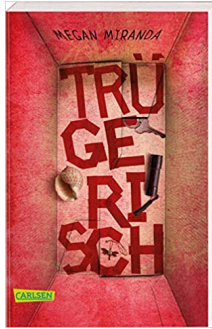


Darker Things – Eine Liebe zwischen den Welten

von Katja Ammon, Planet! 2020, 400 Seiten, 17,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 13 Jahren

Lejla muss nach einer angeblichen Verunstaltung eines Graffiti Sozialstunden ableisten. In einem baufälligen Gebäude, in welchem sie die Wände reinigen soll, trifft sie plötzlich auf Dorian. Dorian kommt aus einer anderen Welt und hilft Lejla, dabei ihre magischen Kräfte zu erkennen. Es entsteht eine Liebesgeschichte und der Kampf die verschiedenen Welten zu retten.

„Ein sehr spannendes Buch. Wenn man Fantasy Bücher mag und viel Spannung liebt, sollte man unbedingt dieses Buch lesen.“ (Lara)



Trügerisch

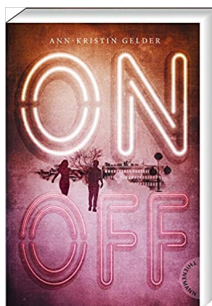
von Megan Miranda, Carlsen Verlag 2019, 368 Seiten, 13,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 14 Jahren

Ich habe dieses Buch aufgrund des Klappentextes ausgewählt, der mich sofort angesprochen hat, da ich mich sehr für spannende Jungengeschichten interessiere.

Das Buch handelt von Jessa, welche ihren Ex-Freund Caleb durch einen tragischen Unfall verloren hat. Jessa wird die Schuld an Calebs Tod gegeben. Um sie zu bestrafen, verlangt seine Mutter, dass sie sein Zimmer aufräumt. Dies sieht Jessa als Chance, damit abzuschließen und sich selbst einige offene Fragen über das plötzliche Ende ihrer Beziehung zu beantworten. Während sie sein Zimmer aufräumt, fallen ihr plötzlich Merkwürdigkeiten auf und sie zweifelt daran, wie gut sie ihn wirklich kannte, da er scheinbar viele Geheimnisse hatte. Als sie merkt, dass jemand in Calebs Sachen gewühlt hat, wird sie misstrauisch und sie stellt seinen Tod in Frage. Um das Geschehene zu verstehen und die Wahrheit zu erfahren, macht Jessa sich mit Calebs bestem Freund (Max) auf die Suche nach Antworten. Ob beide das Geheimnis seines Todes lüften werden und wie es weiter geht, erfährt ihr im Buch. Erzählt wird die Geschichte aus zwei Perspektiven, in der Vergangenheit und in der Gegenwart. Dies macht das Buch abwechslungsreich und interessant.

„Persönlich finde ich das Buch gut, doch gleichzeitig hatte ich auch höhere Erwartung. Mir persönlich hat die Spannung an manchen Stellen gefehlt, da es erst nach über der Hälfte wirklich spannend wurde. Das Hauptthema, der verstorbene Ex-Freund, die offenen Fragen und Rätsel, hat das Buch interessant gemacht. Dadurch wurde meine Neugierde geweckt. Ebenfalls hat mich überzeugt, wie die Autorin den Verlust, die Verzweiflung, die Trauer und Jessas Versuch abzuschließen beschreibt. Empfehlen würde ich das Buch ab dreizehn Jahren, da es nicht zu spannend, aber auch nicht langweilig ist.“ (Hannah S. 10G2)

„Es ist sehr spannend und cool.“ (Azzeddin 6G1)



ON:OFF

von Ann-Kristin Gelder, Thienemann Verlag 2019, 432 Seiten, 17,00€ Taschenbuch, empfohlen ab 14 Jahren

In dem Roman geht es um die Liebesgeschichte von Nora und Alex. Für ihre Liebe setzten die beiden in der blutigen Geschichte wortwörtlich ihr Leben aufs Spiel. Neben der Schule arbeitet die siebzehnjährige Nora schon seit zwei Jahren für Neurogaming-Systems (NGS). Kaum jemand weiß jedoch von den illegalen Forschungen von NGS. Selbst ihre Familie und ihre Freunde sind davon überzeugt, dass sie an einem Begabtenförderprogramm teilnimmt. Die Firma bietet nämlich

Bewusstseinssynchronisierung an. Nora wird also mit dem Bewusstsein von fremden Personen, den sogenannten „Links“ verbunden. Die Links sind keine NGS-Mitglieder und werden davor genau ausspioniert. Sobald beide verbunden sind, verfällt sie in einen Schlaf, in dem sie fast leblos scheint. Wenn der Link am Ende des Tages schläft, wacht sie wieder auf. Während so einer Synchronisierung hat sie zwar keinen Zugang zu den Gedanken der Person, aber sie sieht und fühlt alles wie der Link. Jedoch ist man im Normalfall nicht für immer und ewig mit einem Link verbunden. Die Synchronisierung läuft nur über einige Tage oder Wochen. Währenddessen befinden sich die NGS-Mitglieder im Gebäude des Konzerns und werden dort versorgt.

Nachdem es während Noras Synchronisierung zu einem sonderbaren Selbstmord kommt, fangen sie und ihre beste Freundin Tess, die ebenfalls ein NGS-Mitglied ist, an, die Machenschaften der Firma zu hinterfragen. Der geheimnisvolle Konzern heuchelt ihr jedoch vor, dass ein Fehler passiert sein muss, bzw. dass ihr ein Fehler passiert sein muss. Eher ungewollt kommt es dann auch noch zu einer Synchronisierung zwischen ihr und dem Bassisten Alex. Genau zu dem Zeitpunkt finden die beiden auch entsetzliche Informationen über NGS heraus. Schnell wird klar, dass sie in Lebensgefahr schweben. Auch das Alex Nora bereits komplett den Kopf verdreht hat, hilft der Sache wenig. Gemeinsam versuchen Nora, Alex und dessen bester Freund Benny, irgendwie wieder aus dem Schlamassel herauszukommen. Nie hätten sie sich aber vorstellen können, dass dabei so viel Blut vergossen wird.

„Persönlich finde ich das Buch unglaublich mitreißend. Neben der Romanze zwischen Nora und Alex hat die Autorin mit eingebracht, wie unsere Technik in der Zukunft aussehen könnte, was ich sehr interessant finde. Der Roman ist nichts für schwache Nerven.

Meiner Meinung nach bleibt das Buch durchgängig spannend, da immer etwas Unerwartetes passiert. Zwar kommt man nicht direkt hinter das genaue System von NGS, aber das macht die Geschichte nicht unverständlich. Ich empfehle den Roman deshalb allen ab 14 Jahren, die auf ungewöhnliche und spannende Romanzen stehen.“ (Nisrine 10G2)

Themen, die uns bewegen



Wie war es in der DDR?: Einblicke in die Zeit des geteilten Deutschland
von Susan Schädlich, Carlsen Verlag 2019, 48 Seiten, 5,00€, Taschenbuch
empfohlen ab 8 Jahren

Es wird erzählt, wie es in der DDR war. Es geht darum, wie es zum Mauerfall in Berlin kam, aber auch, wie es war in der DDR zu leben und was passierte, wenn du etwas Schlechtes über die DDR gesagt hast und welche Konsequenzen es hatte.

„Mir hat gefallen, dass man nur 48 Seiten lesen muss und trotzdem viel über das frühere Leben in der DDR erfährt. Es war aber am Anfang schwer, zu lesen. Ich empfehle es für Mädchen und Jungen, die viel über die DDR erfahren wollen.“ (Levana 6R2)



stark: Rebellinnen von heute
von Kathrin Köller, Gabriel Verlag 2020, 112 Seiten, 15,00€ gebundenes
Buch, empfohlen ab 12 Jahren

Es geht um Probleme aus der Vergangenheit der 13 Mädchen, die in diesem Buch interessante Geschichten über sich erzählen. Die Mädchen in diesem Buch sind weder reich noch berühmt, doch sie haben schon sehr viel erreicht und durchgemacht, weshalb sie sehr schlau und stark sind.

„Ich kann das Buch auf jeden Fall den Lesern weiterempfehlen, die vielleicht gerade eine schwere Zeit durchmachen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil es dort Mädchen gibt, die mit Mobbing usw. schon viele Erfahrungen gemacht haben und das gibt einem das Gefühl, man ist nicht alleine.“ (Emilie 6G1)



Was soll der ganze Müll?
von Isabel Thomas, Carlsen Verlag, 208 Seiten, 7,99€, Taschenbuch,
empfohlen ab 9 Jahren

Das Buch „Was soll der ganze Müll“ von Isabel Thomas ist sehr schön geschrieben und gestaltet. Es ist auch sehr informativ, denn man kann sehen, wie man die Welt in kleinen Schritten besser machen kann bzw. umweltfreundlicher. Von weniger tierischen Produkten essen über

Upcycling, Recycling und Müll sammeln bis zu Blumen und Bäumen pflanzen und einen Komposthaufen anlegen. Dieses Buch bietet 50 wertvolle Tipps, die man ausprobieren kann. Der Umwelt geht es nicht gut und wir müssen etwas tun! Aber was? In diesem Buch kriegt man die Antworten.

„Mich hat das Buch angeregt, anzufangen die Welt zu verbessern. Natürlich kann ich das alleine nicht, deswegen sollten alle helfen. Aber zum Beispiel habe ich versucht, kürzer zu duschen, weniger Plastik zu verwenden, alte Sachen nicht gleich wegzuschmeißen und anstatt die Klimaanlage oder die Heizung anzumachen, habe ich das Fenster aufgemacht oder mich dicker angezogen. Und es hat geklappt. Das Buch ist gut zu verstehen und findet viele bemerkenswerte Informationen. Für tolle und informative Tipps sollte man das Buch lesen. Danach kann jeder entscheiden, ob er es toll fand oder nicht. Ich fand es sehr toll und überlege auch, es mir zu kaufen, damit ich immer reinschauen kann. Es regt einfach zum Nachdenken an, doch etwas zu ändern und auch wie man es meistert. Das finde ich sehr gut.“ (Mia 5G1)



Mein Bruder und ich und das ganze Universum

Von Katya Balen, Carlsen 2019, 208 Seiten, 13,00€, gebundenes Buch, empfohlen ab 11 Jahren

Dieses Buch handelt von zwei Brüdern. Frank ist 11 und kommt in die 6. Klasse und Max ist 5 und kommt bald in die Schule. Max stellt das ganze Leben der Familie auf den Kopf, denn Max ist ganz besonders. Es ist nicht immer einfach mit Max, denn er hat Autismus. Damit können schon alltägliche Situationen, wie einkaufen schwer und anstrengend werden. Als ein Schicksalsschlag die Familie trifft, scheint alles bergab zu gehen.

„Mir hat das Buch nicht so gut gefallen. Ich fand es sehr traurig und es hat mich sehr lange beschäftigt. Empfehlen würde ich es eher nur für ältere Kinder“ (Lea 5G1)

„Dieses Buch ist traurig und gibt Hoffnung zugleich. Es geht um eine ganz besondere Geschwisterliebe, die immer wieder gegen das ganze Universum antritt und sich beweisen muss. Sehr empfehlenswert“ (anonym)

Hörspiel



Wolkenschloss

von Kerstin Gier, gelesen von Ilka Teichmüller, argon Hörbuch 2020, 8,95€, empfohlen ab 14 Jahren

Das Wolkenschloss ist ein altes, aber besonderes Hotel in den Schweizer Bergen. Jedes Jahr findet dort der berühmte Silvesterball statt. Fanny muss sich darum kümmern, dass es allen Gästen gut geht. Doch stellt sie schnell fest, dass sich einige Gäste als etwas anderes ausgeben. Zusammen mit dem Hotelierssohn Ben landet sie dabei in einem aufregenden Abenteuer, welches beide in Lebensgefahr bringt.

„Eine spannende aber zugleich liebenswerte Geschichte. Man kann die Geschichte besonders gut abends hören. Nur schlafen kann man dann nicht.“ (Lisa)